

AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge



Jahrgang 2010

Mittwoch, den 26. Mai 2010

Nummer 11

Allgemeines

Kulturangebot

Zeitraum 27.05.2010 bis 13.06.2010

- 29.05.** Dreiländertreffen in Wallenfels/Heimatverein Silberwäsch Antonsthal e. V. Gruppe Wandern, Tel. 03774/21577
- 01.06. bis 30.06.** Wanderausstellung Kinderzeichnungen „Die Eisenbahn gestern und heute“ Schmalspurbahnmuseum Rittersgrün
- 05.06.** Ortsmeisterschaften im Kegeln, SG Breitenbrunn e. V., Sportlerheim Breitenbrunn
- 12.06.** Ausfahrt nach Selb und Wunsiedel EZV Erlabrunn/Steinheidel
- 12.06.** 21.00 Uhr Serenade im Kerzenschein, Park an der Schlossruine Breitenbrunn Ev.-Luth. Kirchgemeinde
- 13.06.** 14.00 Uhr Dorf- und Kinderfest im Freibadgelände Antonsthal, Heimatverein „Silberwäsch“ Antonsthal e. V.

Änderungen vorbehalten!

Gästeinformation Breitenbrunn

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

sachsen.de

Förderung für Dach und Fassade von Gewerbebetrieben

Erweiterung der Richtlinie Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE/2007)

Für Gewerbebetriebe im Ländlichen Raum wurde die Palette der Fördermöglichkeiten erweitert. Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) können jetzt für die Sanierung von Dach und Fassade sowie Erschließungsflächen gewerblich genutzter Gebäude (z. B. Firmenstellplätze) einen Zuschuss erhalten. Diese Förderung war bisher auf Einrichtungen der gewerblichen Grundversorgung wie zum Beispiel Bäckereien, Arztpraxen oder Drogerien begrenzt. Gefördert werden Bau- und Planungskosten mit einem Fördersatz von 40 Prozent für Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten, mittlere Unternehmen erhalten

30 Prozent. Die maximale Zuwendung liegt bei 100.000,00 Euro, der Mindestzuschuss beträgt 15.000,00 Euro (Mindestinvestition Euro 37.500,00).

Die Förderung wird in Orten bis 5.000 Einwohner wirksam, jedoch nicht in ausgewiesenen Gewerbegebieten.

Unterstützt werden zum Beispiel Bauvorhaben an bestehenden oder wiederzunutzenden Handwerks- und Produktionsgebäuden, aber auch an Büro- und Lagerbauten. Auch Maßnahmen von Landwirtschaftsbetrieben an Gebäuden, die der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte dienen, werden gefördert.

Insbesondere kostenintensive Arbeiten wie die Fassadendämmung, der Einbau von Toren und Fenstern oder die Erneuerung des Dachbelages werden unterstützt. Mit der Förderung aus Mitteln der EU unterstützt der Freistaat Sachsen die Unternehmen bei der Sicherung vorhandener Arbeitsplätze oder der Firmenerweiterung.

Neu ist auch die Förderung von Baumaßnahmen an der Außenhülle von Gaststätten. Fördersatz und -höhe für die Sanierung von Fassade und Dach im Bereich der gewerblichen Grundversorgung entsprechen den oben genannten Bedingungen.

Zuständige Bewilligungsstellen sind die Landratsämter, Bereich Ländliche Entwicklung. Unterstützung bei der Einholung der erforderlichen Zustimmung der Region leisten die ILE- und LEADER-Manager.

Einweihung des Natur- und Erlebnispfades Klughausgrund

Am 16.05.2010 war es so weit, der Bürgermeister Ralf Fischer und der Vorstandsvorsitzende vom Verein Zukunft Westerzgebirge, Gerd-Reiner Kuttner, hatten zur Einweihung des Natur- und Erlebnispfades eingeladen. Der Einladung waren zahlreiche Interessierte jeden Alters gefolgt.

Ausgehend vom Parkplatz am Gemeindeamt Breitenbrunn startete die Gruppe in Richtung Klughäuser Weg. Unterwegs erklärte Herr Scheffler vom Landschaftspflegeverband Westerzgebirge e. V. anhand der vielen aufgestellten Hinweistafeln die Besonderheiten unserer erzgebirgischen Landschaft. Die westerzgebirgischen Kräuterpädagoginnen machten uns mit den am Wegesrand wachsenden Kräutern vertraut.



Begrüßung durch Bürgermeister Fischer.



Wandergruppe in Richtung Klughäuser Weg.



Kräuterpädagogin Frau Stolle - 2. v. l., Landschaftspflegeverband Herr Scheffler - 3. v. l.

Am Ziel, dem Wasserspielplatz, wurde das symbolische Band zerschnitten und die Spielanlagen zum Gebrauch freigegeben.



Frau Bauer vom ILE-Regionalmanagement links, Sebastian Scherf Mitte, Bürgermeister Ralf Fischer rechts.

Zur Begrüßung der ankommenden Wanderer spielte der Posaunenchor.

Sogleich nahmen die Kinder Besitz von den Einrichtungen. Am Bastelstand des Deutschen Kinderschutzbundes e. V. Breitenbrunn konnten die Kleinen ein Floß basteln und dies sogleich einem Tauglichkeitstest unterziehen.



Posaunenchor.



Wasserspielplatz.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40, Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.
 Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.
 Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;
 für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.
 Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14tägig. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Für das leibliche Wohl sorgten die Kräuterpädagoginnen und die Familie Nestler aus Rittersgrün mit interessanten Ideen zu naturnahen Brotaufstrichen, Kuchen, Bratwürsten und Säften.



Kräuterpädagoginnen Frau Müller und Frau Stolle.

Alles in allem war dies ein gelungener Auftakt für die künftige rege Nutzung des Natur- und Erlebnispfades Klughausgrund durch Jung und Alt. Ein besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen beigetragen haben.



Familie Nestler.



Europäische Union

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete
www.eier.sachsen.de

Diese Publikation wird im Rahmen des „Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2007-2013“ unter Beteiligung der Europäischen Union und dem Freistaat Sachsen, vertreten durch das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, durchgeführt.

EPLR

Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2007-2013

Freistaat  Sachsen

Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



am 09.06.2010	
Frau Christa Zeidler	zum 75. Geburtstag
am 12.06.2010	
Frau Annerose Berger	zum 81. Geburtstag
Frau Sonja Grundmann	zum 79. Geburtstag
Frau Anita Mothes	zum 73. Geburtstag
am 13.06.2010	
Frau Sieglinde Arnold	zum 73. Geburtstag
am 14.06.2010	
Frau Genja Jauck	zum 79. Geburtstag
Herrn Hans Geßner	zum 75. Geburtstag
Frau Judith Gündel	zum 74. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Voigtmann	zum 71. Geburtstag
Frau Ursula Wagner	zum 71. Geburtstag
am 15.06.2010	
Herrn Heinz Blechschmidt	zum 77. Geburtstag

am 16.06.2010

Herrn Walter Wolfram	zum 92. Geburtstag
Herrn Berthold Escher	zum 86. Geburtstag
Frau Ingeborg Brückner	zum 82. Geburtstag
Frau Hanna Lang	zum 78. Geburtstag

am 17.06.2010

Herrn Heinz Troll	zum 83. Geburtstag
-------------------	--------------------

am 18.06.2010

Herrn Werner Wiegand	zum 84. Geburtstag
Herrn Werner Friedrich	zum 70. Geburtstag

am 21.06.2010

Herrn Walter Beck	zum 85. Geburtstag
-------------------	--------------------

am 22.06.2010

Frau Hannelore Franke	zum 78. Geburtstag
Herrn Horst Winkler	zum 72. Geburtstag
Herrn Frank Müller	zum 70. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Samstag, 29.05.2010

09.00 -
18.00 Uhr Tagesausbildung
verantwortlich:
Gemeindewehrleitung



Kirchennachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



Sonntag nach Trinitatis, 30.05.2010

09.30 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
Fahrdienst: Fam. Reno Fritsch, Tel.: 7352
Kindergottesdienst

1. Sonntag nach Trinitatis, 06.06.2010

14.30 Uhr Allianz-Waldgottesdienst am „Pasterlefeld“
Fahrdienst: Fam. Karl-Heinz Scholz, Tel.: 7473

Veranstaltungen Breitenbrunn

Junge Gemeinde	jeden Dienstag	19.00 Uhr
Bibelgebetskreis		
im Pfarrhaus	jeden Mittwoch	20.00 Uhr
Kirchenvorstandssitzung	Freitag, 28.05.10	20.00 Uhr
Gesprächskreis	Montag, 31.05.10	19.30 Uhr
After eight-Kreis	Mittwoch, 02.06.10	20.00 Uhr
Bibelstunde Unterdorf	Mittwoch, 02.06.10	13.45 Uhr
Andacht im Pflegeheim Breitenbrunn	Dienstag, 08.06.10	15.45 Uhr

Kirchenmusikalische Kreise

Instrumentalkreis	jew. mittwochs	17.30 Uhr
Kirchenchor	jew. donnerstags	19.30 Uhr
Flötenkreis	jew. donnerstags	17.30 Uhr
	(außer in den Ferien)	
Vorkurrende	jew. freitags	15.30 Uhr
	(außer in den Ferien)	
Kurrende	jew. freitags	16.30 Uhr
	(außer in den Ferien)	
Jugendchor	jew. freitags	18.30 Uhr

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Mittwoch, 26.05.10

06.00 Uhr Gebetstreff

26.05. bis 30.05.10

Ostdeutsche jährliche Konferenz in Leipzig

Freitag, 28.05.10

18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

Sonntag, 30.05.10

09.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Antonsthal

Montag, 31.05.10

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Mittwoch, 02.06.10

06.00 Uhr Gebetstreff

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 04.06.10

18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

Sonntag, 06.06.10

14.30 Uhr Allianzwaldgottesdienst am Pasterlefeld

Montag, 07.06.10

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 1 - 4

19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

Mittwoch, 09.06.10

06.00 Uhr Gebetstreffen

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8

19.00 Uhr Frauentreff

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Freitag, 28.05.10

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 29.05.10

16.00 Uhr Teenie-Treff

Sonntag, 30.05.10

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde und Kinderstunde

Dienstag, 01.06.10

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 04.06.10

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 05.06.10

16.00 Uhr Teenie-Treff

Sonntag, 06.06.10

14.30 Uhr Posaunenfest in Zschorlau
Allianz-Waldgottesdienst am Pasterlefeld,
bei schlechtem Wetter in der Kirche

Montag, 07.06.10

19.30 Uhr Schwarzbrotabend

Dienstag, 08.06.10

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.00 Uhr Männerstunde

Mittwoch, 09.06.10

19.00 Uhr Frauenstunde

An einem Tag feiern sie dich als Helden, kurz darauf bist du der Depp. Aber auf Jesus kannst du dich immer verlassen.

Cacau (VfB Stuttgart)

Vereinsnachrichten

TT-Spieler beenden Saison zufrieden

Breitenbrunn I hatte die erwarteten schweren Gegner erst zum Ende der 2. Halbserie.

Gegen die Spitzenmannschaft von Olbernhau war nach einem 0:6 als Start nicht mehr viel zu holen, Endstand 3:12. Stollberg führte gegen uns nach den Doppeln und der ersten Einzelrunde knapp mit 5:4 und konnte den Vorsprung verteidigen zum Sieg mit 9:6. In Pöbershau lagen wir auch mit 4:5 hinten, konnten aber mit sechs Punkten hintereinander einen klaren Erfolg mit 10:5 erkämpfen. Genau anders lief es gegen Pockau. Nach einer schon recht klaren 6:3-Führung mussten wir uns noch mit 7:9 geschlagen geben. Thum als Sieger unserer Staffel ließ uns über ein 8:1 zum 13:2 keinerlei Chancen. So reichte es insgesamt nach Thum (36:0), Olbernhau (30:6) und Stollberg (24:12) zu einem guten 4. Platz mit 20:16 Punkten in der Bezirksklasse.

Im 1. Paarkreuz erreichten D. Schmidt 19:15 Punkte (Leistungsplatzziffer LPZ 5.03) und F. Holland 16:20 Punkte (LPZ 4.00). Im 2. Paarkreuz kamen R. Hofmann auf 25:7 Punkte (LPZ 4.41, Platz 2) und J. Hoffmann auf 9:21 Punkte (LPZ 1.80). Im 3. Paarkreuz errangen A. Seifert 17:5 Punkte (LPZ 2.69, Platz 6) und L. Meyer 19:13 Punkte (LPZ 2.38, Platz 8).

Breitenbrunn II verlor überraschend klar gegen den Letzten ABS Aue III nach 2:4-Rückstand mit 4:10.

Gegen Schönheide gelang dafür über ein 3:3 ein knapper Erfolg mit 8:6 Punkten, und Bernsbach als Spitzenreiter musste sich nach einer 4:2-Führung noch mit einem Remis beim 7:7 zufrieden geben. Damit verteidigten wir unseren 3. Platz in der Kreisliga mit 24:12 Punkten hinter Bernsbach (28:8) und Johanngeorgenstadt (26:10) erfolgreich. Im 1. Paarkreuz erkämpften M. Meyer 45:8 Punkte (LPZ 6.08, Platz 1) und G. Bonitz 41:13 Punkte (LPZ 5.96, Platz 3). Im 2. Paarkreuz erspielten J. Fritsch 23:7 Punkte (LPZ 4.73, Platz 2), R. Vodel 5:15 Punkte (LPZ 1.60) und U. Fersterra 4:41 Punkte (LPZ 0.49).

Breitenbrunn III gewann gegen Schwarzenberg IV über ein 4:2 noch knapp mit 8:6 und ebenso auch gegen Bernsbach IV. Gegen die Damen von Schneeberg V hatten unsere Männer bereits beim Zwischenstand 5:1 keine Chance, Endstand dann 11:3. Das letzte Spiel bei Bernsgrün II führte über ein 3:3 noch zu einem klaren 10:4-Erfolg. In der Endabrechnung war das in der 3. Kreisklasse ein 6. Platz mit 16:24 Punkten hinter Schneeberg IV (37:3), Lößnitz II (35:5), Schneeberg V (27:13), Schönheide III (27:13) und Auerhammer III (22:18). Im 1. Paarkreuz erreichten D. Dietzschold 49:4 Punkte (LPZ 7.32, Platz 1) und M. Gillmann 20:33 Punkte (LPZ 2.34). Im 2. Paarkreuz kamen R. Pirtkien auf 18:18 Punkte (LPZ 2.48), A. Troll auf 6:19 Punkte (LPZ 1.28) und I. Georgi auf 4:42 Punkte (LPZ 0.46).

Am 08.05. fand die TT-Schülermeisterschaft des Gemeindeverbandes Breitenbrunn statt. Auch hier konnte man schon sehr schöne Ballwechsel bewundern. Im Einzel setzte sich E. Harborth vor A. Otto und A. Link durch.

Im Doppel siegten N. Becker/E. Harborth vor A. Otto/N. Wiegand und E. Escher/A. Link.

Nun ist neben einigen noch offenen Turnieren erst einmal wohlverdiente Sommerpause angesagt mit der Vorbereitung auf die neue Spielsaison und einem gemütlichen Beisammensein. Allen Spielern, vor allem auch den zusätzlich in der Organisation unserer Abteilung Tätigen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



Von links: Nathalie Becker, Eric Harborth, Anton Otto, Nico Wiegand, Aaron Link und Eric Escher zur Siegerehrung.

G. Bonitz

OT Antonsthal/Antonshöhe



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn und die Ortsvereine Antonsthal und Antonshöhe der Volkssolidarität gratulieren recht herzlich den Geburtstagskindern im Monat **Juni 2010**



am 01.06.2010	
Frau Gertrud Blechschmidt	zum 94. Geburtstag
am 03.06.2010	
Frau Renate Opp	zum 77. Geburtstag
am 04.06.2010	
Frau Eva Seltmann	zum 74. Geburtstag
am 09.06.2010	
Frau Anna Krauß	zum 81. Geburtstag
Frau Ruth Gündel	zum 75. Geburtstag
am 12.06.2010	
Frau Gerlinde Möckl	zum 74. Geburtstag
Herrn Roland Ballmann	zum 71. Geburtstag
am 13.06.2010	
Frau Renate Knauer	zum 82. Geburtstag

am 16.06.2010

Herrn Karl Friedrich

Herrn Egon Paul

am 19.06.2010

Herrn Rolf Junghanns

am 21.06.2010

Frau Helga Schenk

am 22.06.2010

Frau Christine Büttner

am 27.06.2010

Frau Thea Philipp

am 29.06.2010

Herrn Hans Peter

zum 90. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

zum 79. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 71. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Antonshöhe

Samstag, 29.05.2010

09.00 -

18.00 Uhr

Tagesausbildung

verantwortlich: Gemeindeführung



Antonshöher bauen Club-Haus wieder auf

Anlässlich der 60-Jahr-Feier ihres Ortsteiles bauen die Antonshöher ihr Clubhaus wieder auf, natürlich nur sym-

bolisch. Es wird ein 500-Personen-Zelt sein, an dessen Stirnseite an einem Gerüst der ehemalige Clubhauseingang nachgestaltet wird. Zwei Figuren - ein Kumpel und eine Bauersfrau - die vom ehemaligen Antonshöher Kunstmaler Harry Mazurek gestaltet wurden, säumen den Eingang. Der Bürgerinitiative Antonshöhe ist es auch gelungen, für die Tanzveranstaltung am Samstag (3. Juli 2010) eine Kapelle zu organisieren, die viele Jahre im „Original-Clubhaus“ aufgespielt hat. Die Eintrittskarten für die Kapelle „Migma“ sind schon im Vorverkauf und können erworben werden bei

Bäckerei Loos, Antonsthal, Jägerhäuser Str. 14
Friseur Bianka, Antonshöhe, Bergstr. 20 a
heitronic GbR, Antonshöhe, Bergstr. 28 a

Am Samstag finden ab Mittag vielfältige Veranstaltungen für Groß und Klein statt. Einen Tag eher - 02.07.2010 - spielen im Zelt „de Krippelkiefern“, dazu gibt es keine Vorbestellungen. Die Karten gibt es an der Abendkasse. Am Wochenende zuvor findet auf dem Beach-Platz des SV Antonsthal ein Volleyball-Turnier für Volkssportmannschaften statt. Einladungen dazu ergehen noch an die umliegenden Orte. Am Sonntag messen dann die Profis ihre Kräfte im Sand.

Weitere Infos über die 60-Jahr-Feier gibt es unter: www.antonshoehe.de.

Bürgerinitiative Antonshöhe

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 26.05.10

19.15 Uhr Posaunenchor
20.15 Uhr Männerchor

26.05. - 30.05.10

Ostdeutsche jährliche Konferenz in Leipzig

Freitag, 28.05.10

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

Sonntag, 30.05.10

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 31.05.10

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 01.06.10

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 02.06.10

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 03.06.10

19.30 Uhr Allianzgebetskreis

Freitag, 04.06.10

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

Sonntag, 06.06.10

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 07.06.10

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 1 - 4 in Breitenbrunn

19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

Dienstag, 08.06.10

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 09.06.10

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8 in Breitenbrunn

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 27.05.10

18.30 Uhr Gebetskreis

19.00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 28.05.10

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 30.05.10

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Donnerstag, 03.06.10

19.30 Uhr Allianzgebetsstunde in der EMK

Freitag, 04.06.10

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 06.06.10

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 29. Mai

Frau Annelies Pinnow zum 81. Geburtstag

am 3. Juni

Herrn Dieter Müller zum 71. Geburtstag

am 6. Juni

Herrn Karl Friedrich zum 82. Geburtstag

am 7. Juni

Herrn Rolf Lauber zum 72. Geburtstag

Information

In diesem Jahr findet leider kein Schleifsteinfest statt. Aufgrund arbeitstechnischer Probleme in der Ortswehr Erlabrunn werden wir ein Jahr pausieren. Selbstverständ-

lich wird dieses, inzwischen zur Tradition gewordene Fest, im nächsten Jahr wieder begangen.

Auf einen Höhepunkt im Ortsleben müssen die Erlabrunner aber nicht verzichten. Vom 30. Juli bis zum 1. August wird erstmals das Brauereifest gefeiert. Einzelheiten dazu werden rechtzeitig veröffentlicht.

Anne-Bärbel Schulze, Ortsvorsteherin

Ortsfeuerwehr Erlabrunn

Samstag, 29.05.2010

09.00 -

18.00 Uhr Tagesausbildung

verantwortlich: Gemeindewehrleitung



Das Hexenfeuer brannte auch 2010

Dr. „Walpert- oder Haxenobnd“, wie wir im Erzgebirge sagen, war auch dieses Jahr wieder ein kleines, schönes Ortsfest, organisiert von der Ortsfeuerwehr, auf dem Marktplatz in Erlabrunn. Nach Eintreffen des kleinen von der Minifeuerwehr angeführten Lampionumzuges, der schon von weitem durch die Signalhörner der begleitenden Löschfahrzeuge zu hören war, wurde das Feuer entzündet und der Maibaum aufgestellt.

Mit einer prächtigen Rauchwolke, bedingt durch das abdeckende Reisig, die sich aber schnell talwärts verzog, brannte dann das Feuer ab.



Das Feuer ist entzündet. Die Besucher stehen in sicherer Entfernung.



Kamerad Lorenz betätigt sich in bewährter Weise als Grillmeister. Gleich kommen die ersten Hungrigen.

Man kann sagen, dass dieses Fest in Erlabrunn familiären Charakter trägt. Es sind viele Bekannte auch aus der

Nachbarschaft, die sich hier treffen und ein paar gemütliche Stunden verbringen. Für das leibliche Wohl sorgte wiederum die Ortsfeuerwehr. Aber auch Urlauber und Besucher des Ortes, selbst aus Dresden und der Lausitz, erfreuten sich am geselligen Treiben.

Als dann später die Fußballfreunde aus Aue eintrafen und vom Aufstieg des FCE Erzgebirge in die II. Liga berichteten, lebte die Unterhaltung nochmals richtig auf.

Als es in den späten Abendstunden zu nieseln anging, war auch das Feuer soweit niedergebrannt, dass das Fest seinen Ausklang fand.

Gotthard Lang, Chronist der Wehr

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten Erlabrunn

Freitag, 28. Mai und 4. Juni, jeweils um 18.30 Uhr

Andacht im Raum der Stille im Krankenhaus

Mittwoch, 2. Juni

19.00 Uhr Bibelkreis im Kirchensaal

Vereinsnachrichten

Sternwanderung zum Auersberg



Am 15. Mai fand zum wiederholten Male die Sternwanderung zum Auersberg statt. Sie war Bestandteil der 14. Erzgebirgischen Wandertage des Erzgebirgsvereins. Erlabrunn war eine der acht Ausgangsstationen. Der EZV Erlabrunn/Steinheidel übernahm die Organisation am Startpunkt. Das Wetter war in diesem Jahr besonders ungemütlich und kalt, trotzdem hatten sich 38 Wanderfreunde an der Erlabrunner Schule eingefunden. Sie waren vor allem vom EZV Rittersgrün und Gornsdorf.



Wanderleiter Peter Schreyer und der Vorsitzende des hiesigen EZV, Peter Schulze, begrüßten alle Heimatfreunde und gaben die wichtigsten Informationen. Danach begab man sich gemeinsam auf den 8 km langen Weg auf den Auersberg. Welche Höhepunkte hier geboten wurden, konnte man im Vorfeld der „Freien Presse“ entnehmen. Am Nachmittag bestand die Möglichkeit, den Rückweg bequem mit einem Shuttlebus zum Ausgangspunkt nach Erlabrunn zurückzulegen.

Anne-Bärbel Schulze

Im Auftrag des EZV Erlabrunn/Steinheidel

Männertag - Sauftag?

Während der Himmelfahrtstag mehr und mehr zu Familienausflügen genutzt wird, natürlich in althergebrachter Weise auch von Männergesellschaften und Wandergruppen, gibt es noch eine Gruppe - und das sind männliche Chaoten, die nur eines im Sinn haben, sich volllaufen lassen, um dann zu randalieren, Leute anzupöbeln und Sachbeschädigungen durchzuführen.

So auch wieder in diesem Jahr. Da kommen ihnen Wegweiser u. ä. gerade recht, um ihre männlichen Kräfte auszuprobieren. Aber nicht nur zahlreiche Beschädigungen stehen zu Buche, auch wurden Wegweiserschilder gestohlen. Was in zeitraubender Freizeitarbeit geschaffen wurde, auch auf Kosten der Vereinsmitglieder, wurde sinnlos zerstört.

Auch vor forstlichen Einrichtungen, wie Schutzzäune für Neuanpflanzungen, rausreißen von jungen Pflanzen, Schlagbaumzerstörung, machten diese Chaoten nicht Halt.

Waren es Hiesige? Denn eine Richtung führte über Steinheidel nach Breitenbrunn.

Gerade jetzt, wo bei uns die 14. Erzgebirgischen Wandertage stattfanden, war es ein unschöner Anblick, an Wegabzweigen die nackten Wegweiserpfähle zu sehen.

Der Schaden ist nicht innerhalb von ein paar Tagen zu beheben. Es muss erst wieder Holz beschafft und bearbeitet werden, mehrfach streichen und dann beschriften. All das ohne Bezahlung in unzähligen Freizeitstunden.

Darüber nachdenken, was diese Chaoten anrichteten, fehlt ihnen wahrscheinlich der Verstand.

Gotthard Lang, Wegewart im EZV

Mundartecke

De ausgerissene Sai (Schweine)

Waar die Geschicht von mir vom sturen Schof gelaasen hot, ka mir nochfühln, wie mir'sch war, wenn 'r die folgende Geschicht gelaasen hot.

Als Lehrgung in dr Landwirtschaft muss mr ja vielerlaa Zeig verrichten. Nett immer dasselbe, nischt aatönigs.

Su musst iech aah emol de Saubuchten ausmisten. Die warn bei uns mit in Pfaarstall drinne. Togsüber stand de Stalltür auf, bluß e Lattentür war dra waagn dr Belüftung. Wie dos nu zugging, waß iech heit nimme su genau, hatt vielleicht de Lattentür nett richtig egehängt, gedenfalls ging während ne Ausmisten die Tür auf, un eh iech mich besinne kunnt, macheten die Sai, viere warn's, gahlings zen Loch naus.

Dos wär ja nett esu schlimm gewaasen, wenn die in Huf rimgerammelt wärn. Naa, die macheten imme Stall nimm un do, bluß e paar Meter drva, war e Fald vo enn Bauer aus Hinterhermsdorf, un do warn Ardeppeln drauf. Wos die Sai in e paar Minuten agericht hamm, iech hätt heiln kenne vor Wut, aber aah vor Angst.

Durch meine Hilferuf kame nu de gunge un alte Baierin, aah noch dr Willi vo dr Schneidmühl un halfen, dos Viehzeich wieder nei in Stall ze treibn.

Wu de Sai drinne warn, krieget iech arscht emol ne Abreibung. Dumm, ugeschickt warn noch paar harmlose Ausdrück. In meiner nächsten Lehrstell e Gahr drauf in Bernsbach hätt iech vo menn Bauer e paar ordentliche Faunzen kriegt. Domols kunntste als Lehrgung nett aufmucken.

Die zwee Weibsen halfen mir nu, die Furchn wieder haarzerichten. Drnoch hob iech de Ardeppelstöck wieder eigeplant.

Wu daar Bauer wieder emol noch senn Fald soch, hot'r nett garschtig geguckt, dos gut zwanzig Stöck, wenn's gelangt hot, walk warn un dos afangs August. 'S warn ja kaane Frühardeppeln.

Rauskumme is zen Gelick nischt. 'S hot aah kaaner wos gepffien. Wu iech nu noch ball sachzig Gahrne wieder mol dorte war im Saupsdorfer Raimicht un mich ümgucket, wos sich allis su verännert hot, aber dos Fald noch do war, kame de Erinnerung wieder, un su hob ich die Geschicht vo de ausgerissene Sai aufgeschriebn.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün / Tellerhäuser



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün und Tellerhäuser gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 28. Mai

Frau Inge Nawrath

zum 76. Geburtstag

am 29. Mai

Herrn Manfred Kaufmann

zum 78. Geburtstag

am 31. Mai

Frau Erna Kunzmann

zum 83. Geburtstag

Frau Brunhilde Leikauf

zum 74. Geburtstag

Herrn Manfred Neubert

zum 74. Geburtstag

Frau Monika Blei

zum 70. Geburtstag

Tellerhäuser

am 1. Juni

Frau Hildegard Fritsch

zum 84. Geburtstag

am 2. Juni

Frau Lisa Lang

zum 84. Geburtstag

am 3. Juni

Frau Ursula Seltmann	zum 78. Geburtstag
Frau Brigitte Fritzsch	zum 71. Geburtstag

am 4. Juni

Frau Annemarie Viertel	zum 72. Geburtstag
------------------------	--------------------

am 5. Juni

Frau Erika Thus	zum 86. Geburtstag
Herrn Manfred Hartmann	zum 72. Geburtstag

am 6. Juni

Frau Martha Riedel	zum 86. Geburtstag
--------------------	--------------------

am 8. Juni

Herrn Rudolf Ullmann	zum 72. Geburtstag
Tellerhäuser	

am 9. Juni

Herrn Klaus Friedrich	zum 72. Geburtstag
-----------------------	--------------------

Ortsfeuerwehr Rittersgrün**Samstag, 29.05.2010**

09.00 -

18.00 Uhr	Tagesausbildung
	verantwortlich: Gemeindeführer

**Ortsfeuerwehr Tellerhäuser****Samstag, 29.05.2010**

09.00 -

18.00 Uhr	Tagesausbildung
	verantwortlich: Gemeindeführer

Dienstag, 08.06.2010

19.00 -

21.30 Uhr	Leiterübungen (Bockleiter, untersetzen 4-teilig, Wasserstau)
	verantwortlich: GF

Informationsveranstaltung zum Thema „biologische Kleinkläranlagen“

Am 04.06.2010 findet, wie bereits vorinformiert, eine Veranstaltung zum Thema „vollbiologische Kleinkläranlagen-Möglichkeiten, Kosten, Förderung“, in der Turnhalle Karlsbader Straße im Ortsteil Rittersgrün um 18.00 Uhr statt. Neben Vertretern des Zweckverbandes Wasserwerke Westerbirge Schwarzenberg werden auch Vertreter des Landratsamtes, der Sächsischen Aufbaubank und der Hersteller von Kleinkläranlagen zugegen sein.

Kaum zu glauben ...

... dass nicht einmal zwanzig 4- bis 6-jährige Kinder das Publikum für eine gute Stunde durch eine anspruchsvolle Musikzirkusvorstellung begeistern können. Anfang Mai schafften das die Kinder der Musikalischen Früherziehung - Musikfantasien in Rittersgrün - deren Eltern hinter der "Arena E" als Kostümbildner und Tontechniker spontan mithalfen. Unter der Leitung von Diplommusikpädagogin Katja Groppe waren Metallophonartisten, Rhythmusakrobaten, Cheerleader, hergezauberte Prinzessinnen und Prinzen, die ein Menuett von Mozart tanzten, chinesische Bambusstockkünstler, tanzende Schmetterlinge und Indianer, wilde Ponys und natürlich Instrumentencloowns zu bestaunen.

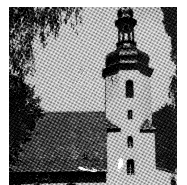
Mit viel Freude und Eifer übten die "Zirkusartisten" einige Wochen im Musikunterricht, um dieses abwechslungsreiche Programm zu gestalten. Allen Beteiligten, auch den

beiden größeren Blockflötengeschwisterpaaren, ein ganz herzliches Dankeschön! Einmal pro Woche findet der Musikunterricht u. a. im Kindergarten "Kinderland" Rittersgrün zusammen mit Kindern aus dem "Puppenstübli" Globenstein während der Schulzeit statt. Bei diesem zweijährigen Kurs geht es, wie der Name schon verrät, um eine fantasievolle, spielerische, aber auch umfassende Er-oberung des Reiches der Musik mit viel Spannung und Spaß.



Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde für die Bereitstellung des Raumes und den Kindereinrichtungen mit den Leiterinnen Frau Lippert und Frau Zwanzig, die ab September interessierten 4- bis 5-jährigen Kindern wieder die Möglichkeit bieten, einen neuen Kurs - Musikfantasie 2 - bei Frau Groppe zu besuchen.

Anmeldung und Anfragen unter Tel.: 037349/143896.

Kirchliche Nachrichten**Ev.-luth. Kirchgemeinde Rittersgrün/Tellerhäuser****Donnerstag, 27. Mai**

09.00 bis

10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis im Pfarrhaus

Freitag, 28. Mai

16.00 Uhr Kinderstunde Klassen 3 und 4

Samstag, 29. Mai

09.30 bis

10.30 Uhr Singen mit Kindern mit Christine Albert im Pfarrsaal

Sonntag, 30. Mai

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation und Kindergottesdienst
 Fahrdienst: Fam. G. Giera, Tel.: 8053

Montag, 31. Mai

15.00 Uhr Kinderstunde Klassen 1 und 2

Mittwoch, 2. Juni

15.00 Uhr Mittwochskreis für ältere Gemeindeglieder

Freitag, 4. Juni

16.00 Uhr Kindertreff Klassen 5 und 6

Samstag, 5. Juni

09.30 Uhr Spatzenkreis

Sonntag, 6. Juni

10.00 Uhr Predigtgottesdienst
 Fahrdienst: Fam. W. Fritsch, Tel.: 18733

Wöchentliche Veranstaltungen**montags**

17.00 Uhr Vorkonfirmandenunterricht Klasse 7

dienstags

19.30 Uhr Kirchenchor

mittwochs

19.30 Uhr Posaunenchor

freitags

20.00 Uhr Junge Gemeinde

Proben und Auftritte des Jugendchores

Freitag, 28. Mai, und Freitag, 4. Juni

jeweils um 19.00 Uhr

Band-Probe in Zschorlau

„Leidet jemand unter euch, der bete; ist jemand guten Mutes, der singe Psalmen.“ (Jak. 5,13)

freitags

15.00 Uhr Kinderstunde

19.00 Uhr Bibelstunde

sonntags

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün



26.05. - 30.05.10

Ostdeutsche jährliche Konferenz in Leipzig

Sonntag, 30.06.10

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Antonsthal

Sonntag, 06.06.10

09.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 08.06.10

19.30 Uhr Bibelstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Mittwoch, 26. Mai

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonnabend, 29. Mai

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

20.00 Uhr Mittlere Generation

Sonntag, 30. Mai

19.30 Uhr Familienstunde

Montag, 31. Mai

19.30 Uhr Frauenstunde

Mittwoch, 02. Juni

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Gebetsstunde

Sonnabend, 05. Juni

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 06. Juni

10.00 Uhr Sonntagsschule

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Vereinsnachrichten

Erzgebirgszweigverein Rittersgrün



Am Montag, dem 10. Mai 2010, hatte der Erzgebirgszweigverein Rittersgrün programmgemäß einen Bowlingabend im Landhotel "Rittersgrün" geplant. Um 18.00 Uhr trafen sich immerhin 20 Heimatfreunde, um sich an diesem Abend sportlich zu betätigen. Wir hatten zwei Bahnen bis 20.00 Uhr gemietet und bildeten zwei Mannschaften. Eine Bahn war für unsere Frauen vorgesehen und eine für die Männer.

Ungeahnte Erfolge erzielten auch unsere beiden ältesten Teilnehmer. Alle hatten viel Spaß, und es wurde beschlossen, auch für nächstes Jahr so einen Bowlingabend wieder ins Programm aufzunehmen. Zum Abschluss trafen wir uns zu einem gemütlichen Abendessen im Wintergarten.

Weiterhin nahmen zehn Heimatfreunde des Erzgebirgszweigvereins Rittersgrün im Rahmen der 14. Erzgebirgschen Wandertage am Sonnabend, dem 15. Mai 2010, an der Sternwanderung zum Auersberg teil. Es gab acht verschiedene Startorte. Wir trafen uns um 9.30 Uhr zum Start in Erlabrunn mit den Heimatfreunden aus Erlabrunn und auch aus Gornsdorf. Die Strecke betrug gute 8 km und wurde vom Wanderleiter aus Erlabrunn geführt. Unser Wanderleiter aus Rittersgrün, Heimatfreund Reinhart Heppner, berichtete uns unterwegs von interessanten Besonderheiten zu Landschaft und Geologie.

Mit dem Einmarsch der Wimpelträger in das Festzelt auf dem Auersbergplateau um 13.30 Uhr begann dann ein Kulturprogramm bis ca. 16.00 Uhr.

Trotz miserablen Wetter war diese Wanderung ein voller Erfolg.

Frank Bleyl, 1. Vorsitzender

FV Rittersgrüner Fuchsjagd e. V. 35 Jahre Rittersgrüner Fuchsjagd

Sie lesen richtig: Auch wenn in diesem Jahr erst die 22. Fuchsjagdveranstaltung in Rittersgrün ansteht, so können die Rittersgrüner „Fuchsjäger“ auf eine 35-jährige Tradition zurückblicken, denn die Ursprünge der ersten Rittersgrüner Fuchsjagd liegen im Herbst 1975.

Dieses kleine Jubiläum möchte der Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd e. V. zum Anlass nehmen, seine Vereinschronik auf den aktuellen Stand zu bringen und auch zu publizieren.

Dazu bitten wir um Ihre Mithilfe: Der Verein sucht noch nach Fotos und Erinnerungsstücken von den Fuchsjagden der 70er- und 80er-Jahre. Wer über entsprechendes

Material verfügt, kann dieses an den Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd e. V., Karlsbader Str. 1, 08359 Breitenbrunn, schicken oder auch gescannt per E-Mail an: fuchsjagd@gmx.de übersenden. Eine Abgabe im Bürgerbüro/Gästebüro Rittersgrün (Kirchstr. 4) mit dem Vermerk „Fuchsjagdchronik“ ist ebenfalls möglich. Eine umgehende Rückgabe und die Nennung der Quelle bei einer Veröffentlichung wird zugesichert. Vielen Dank bereits jetzt.

Aber auch sonst haben sich die Mitglieder des Vereins in diesem Jahr wieder einiges vorgenommen: Neben der Teilnahme am Festumzug der Rittersgrüner Vereine zum 20. Bahnhofsfest am 19. Juni ist der im letzten Jahr neu eröffnete Reitwanderweg nach Karlovy Vary zu pflegen, und es sind gemeinsam mit den tschechischen Partnervereinen Restarbeiten zu erledigen.

Und den 3. Oktober 2010 sollten Sie sich auch schon fest im Kalender vormerken: Die Vorbereitungen für die 22. Rittersgrüner Fuchsjagd mit einem ansprechenden Rahmenprogramm sind in vollem Gange.

FV Rittersgrüner Fuchsjagd e. V., TW

Rittersgrüner Handballer schafften den Aufstieg

In Turnierform wurden am 8. Mai 2010 die drei Aufsteiger zur 2. Bezirksklasse im Handballspielbezirk Chemnitz ermittelt. Teilnehmer waren die Meister der fünf Spielkreise im Bezirk:

HC Fraureuth II (Zwickau)
 HV Fortschritt Mylau-Reichenbach (Vogtlandkreis)
 TSV Burghardtsdorf-Einsiedler SV (Chemnitz Stadt)
 TSV Fortschritt Mittweida II (Mittelsachsen)
 FSV 07 Rittersgrün (Erzgebirgskreis)



Es gab zum größten Teil spannende Spiele mit äußerst knappen Ergebnissen bei einer Spielzeit von zweimal 10 Minuten, weil es keinen ausgesprochenen Favoriten auf den Turniersieg gab. Dies zeigte sich nach den ersten fünf von zehn Spielen, da jedes Team jeweils ein Spiel gewinnen konnte, jedoch auch eine Niederlage einstecken musste. Im sechsten Spiel trennten sich die Rittersgrüner vom HC Fraureuth II 8:8-Unentschieden, was die Spannung zusätzlich erhöhte. Im nächsten Spiel setzte sich Burghardtsdorf knapp mit 7:6 Toren gegen Mittweida durch und war damit mit großer Wahrscheinlichkeit qualifiziert. Im Spiel Nr. 8 unterlag der HC Fraureuth II gegen Mylau-Reichenbach mit 8:9 und verspielte damit alle Chancen um den Aufstieg. Für die Rittersgrüner Mannschaft ging es in ihrem letzten Spiel um „Alles oder Nichts“. Ein Sieg würde reichen für den Aufstieg, bei einer Niederlage drohte der letzte (!) Platz im Turnier. Bei einem Unentschieden war man dringend auf Schützenhilfe von Mittweida II im aller-

letzten Spiel des Turnieres angewiesen! Für Spannung war also bis zuletzt gesorgt, ja sie war nicht zu übertreffen! In das Spiel gegen Burghardtsdorf-Einsiedler SV ging der FSV 07 mit einigem Optimismus, denn beide Mannschaften hatten in der Vergangenheit schon einige Freundschaftsspiele gegeneinander bestritten, man kannte sich also recht gut. Das „Endspiel“ entwickelte sich zu einem wahren „Krimi“. Eine Minute vor Spielende unentschieden 7:7 und Ballbesitz für die Rittersgrüner Mannschaft, der auch der achte Treffer gelang.

Die letzten 45 Sekunden wurden dann fast zur Ewigkeit. Zum Glück für den FSV 07 verlor Burghardtsdorf im Gegenangriff den Ball und ging dann zur kompletten Mann- deckung über, um vielleicht nochmal in Ballbesitz zu gelangen. Mit Glück und Geschick sowie einer Auszeit 6 Sekunden vor der Schlusssirene rettete sich Rittersgrün über die Zeit, somit ist der Aufstieg geschafft und der Jubel der Spieler und mitgereisten Fans kannte keine Grenzen. Da im letzten Spiel des Tages die Mittweidaer Mannschaft unverhofft deutlich gegen die stark nachlassenden Vogtländer aus Mylau-Reichenbach mit 11:6 gewann und die eigentlich nicht mehr benötigte Schützenhilfe leistete, landeten die Rittersgrüner trotz des schlechtesten Torverhältnisses (minus 4) plötzlich auf Platz 1, was natürlich die Feierlaune noch erhöhte!

Fazit: Die zahlreichen Zuschauer sahen ein vollkommen ausgeglichen besetztes, faires Aufstiegsturnier, was man auch an den Punkteständen der Abschlusstabelle ersehen kann. Ein besonderes Kompliment verdienen sich die beiden Schiedsrichter, die alle 10 Spiele (!) ordentlich leiteten, denn ein zweites Schiedsrichterpaar war aus unbekannten Gründen nicht angereist!

Spielplan	Tore	Punkte
HC Fraureuth II -		
TSV Fortschritt Mittweida II	05:08	0:2
FSV 07 Rittersgrün - HV		
Fortschritt Mylau-Reichenbach	09:15	0:2
TSV Burghardtsdorf/Einsiedler SV -		
HC Fraureuth II	07:10	0:2
TSV Fortschritt Mittweida II -		
FSV 07 Rittersgrün	11:12	0:2
HV Fortschritt Mylau-Reichenbach -		
TSV Burghardtsdorf/		
Einsiedler SV	06:08	0:2
HC Fraureuth II -		
FSV 07 Rittersgrün	08:08	1:1
TSV Burghardtsdorf/Einsiedler SV -		
TSV Fortschritt Mittweida II	07:06	2:0
HV Fortschritt Mylau-Reichenbach -		
HC Fraureuth II	09:08	2:0
FSV 07 Rittersgrün - TSV		
Burghardtsdorf/Einsiedler SV	08:07	2:0
TSV Fortschritt Mittweida II - HV		
Fortschritt Mylau-Reichenbach	11:06	2:0

Abschlusstabelle

Platz Mannschaft				
	Spiele g u v	Tore	Tordiff.	Punkte
1	FSV 07 Rittersgrün			
	4 2 1 1	037:041	-4	05:03
2	TSV Burghardtsdorf/Einsiedler SV			
	4 2 0 2	029:030	-1	04:04
3	TSV Fortschritt Mittweida II			
	4 2 0 2	036:030	6	04:04
4	HV Fortschritt Mylau-Reichenbach			
	4 2 0 2	036:036	0	04:04
5	HC Fraureuth II			
	4 1 1 2	031:032	-1	03:05

In Ihrem Amtsblatt haben Sie die Möglichkeit,

Anzeigen für Familienereignisse wie



- Geburt
- Schulanfang
- Verlobung
- Vermählung
- Geburtstagsgrüße
- Danksagungen anlässlich Geburtstag oder Silberner/Goldener Hochzeit



o. ä. aufzugeben.

Selbstverständlich können Sie bei uns auch Anzeigen zu

- Geschäftseröffnungen
- Firmenjubiläen
- Rabattaktionen oder Sonderangeboten
- oder anderen Anlässen



aufgeben.

**Rufen Sie uns an unter
Tel. (037600) 3675,
wir beraten Sie gerne!**

Nachhilfe in Breitenbrunn
gebührenfrei unter:
0800 - 00 6 22 44 0 37 44 - 18 26 08 www.minilernkreis.de



KIRCHLICHE SOZIALSTATION
"Schwarzwasserthal" e.V.
Erlabrunn

Mit examiniertem Stammpersonal
bieten wir Ihnen:

- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftshilfe
- Hilfe durch Zivildienstleistende

Sie erreichen uns jederzeit unter:

Tel.: 03773 / 5 88 88

Graupnerweg 5, 08359 Breitenbrunn / OT Erlabrunn

**FREITRAGENDE
LEICHTIGKEIT**

**GELÄNDER
VORDÄCHER
TREPPENBAU
SCHLOSSERARBEITEN**

TRAPPE - METALL
Gestaltung und Verarbeitung GmbH
Bockauerstraße 7
08312 Lauter/ Erzgebirge
Fon 03771 2589-42 Fax 03771 2589-46
info@trappe-metallgestaltung.de

Anzeigen informieren!



BERLINGO Kastenwagen 1.6 16V Niveau A, 5-Gang manuell
Die ganze Werkstatt auf 4 Rädern.

Mit dem CITROËN BERLINGO Kastenwagen steht Ihrem Erfolg nichts mehr im Weg. Mit seinen kompakten Außenmaßen, einem variabel nutzbaren Laderaum und Platz für bis zu 3 Insassen vorne, bietet er Ihnen Platz für alle Anforderungen, die Ihr Arbeitsalltag mit sich bringt.

ab **8.990,- €** zzgl. MwSt.

CITROËN empfiehlt TOTAL

Abbildungen zeigen evtl. Sonderausstattung.

Lassen Sie sich befördern.

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



Angebot für Gewerbetreibende zzgl. MwSt. und Fracht gültig bis
30. 06. 2010

Kraftstoffverbrauch innerorts 10,8 l/100 km, außerorts 6,8 l/100 km, kombiniert 8,2 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 195 g/km (RL 80/1268/EWG).

AUTOHAUS **AM SCHWARZWASSER** GMBH

Straße des 18. März 3
08340 Schwarzenberg

Ruf 03774 22105 / 25721

Fax 03774 26304

E-Mail: schwarzwasser@t-online.de